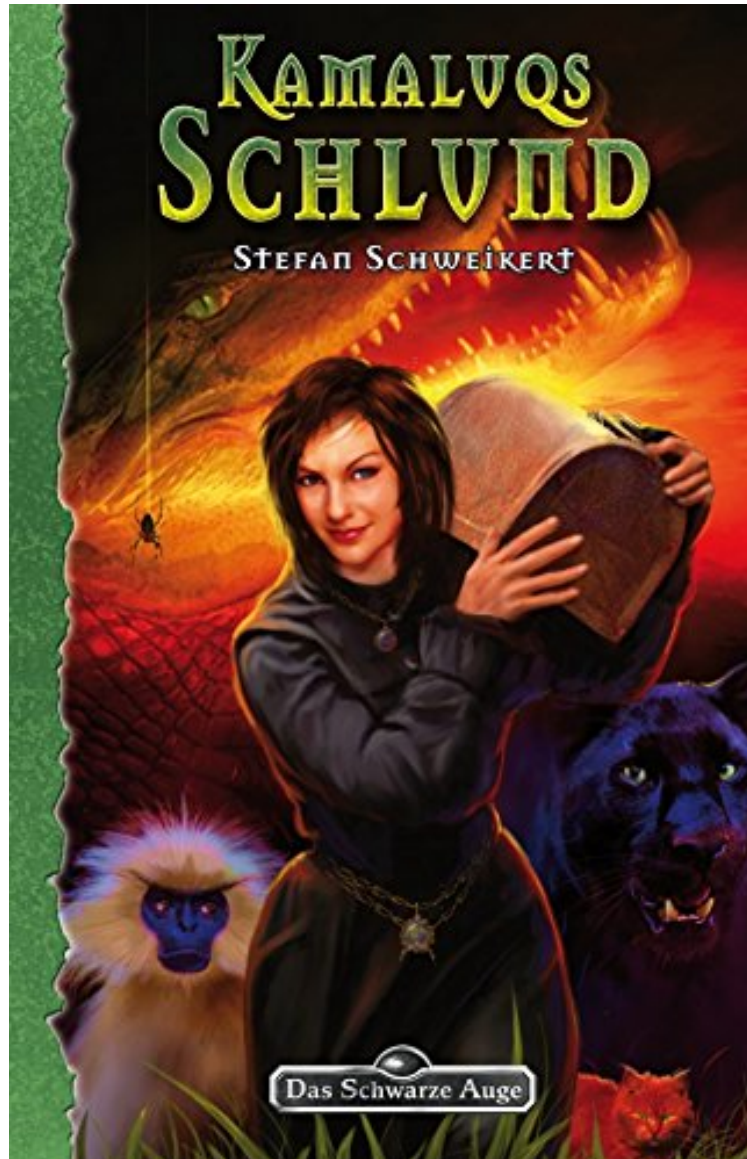


[Read and download] DSA 117: Kamaluqs Schlund: Das Schwarze Auge Roman Nr. 117

DSA 117: Kamaluqs Schlund: Das Schwarze Auge Roman Nr. 117

Von Stefan Schweikert
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #218860 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-05Erscheinungsdatum:
2013-01-05File Name: B00AWBIW0C | File size: 65.Mb

Von Stefan Schweikert : DSA 117: Kamaluqs Schlund: Das Schwarze Auge Roman Nr. 117 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised DSA 117: Kamaluqs Schlund: Das Schwarze Auge Roman Nr. 117:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In den Dschungel, aus dem Dschungel.Von A.S. (RPG-Foren.com)Der 117. DSA-Roman aus dem Hause FanPro aus der Feder von Stefan Schweikert entfhrt den Leser in die Dschungel Meridianas im Sden Aventuriens. Mit dem Autor

schwung sich so mancher Leser auch schon 'ber den Dchern Gareth's' entlang. Junkerin Elanora im Herrenhaus der Wilderklamms am Rande des Koschgebirges hat eine ehrenvolle Aufgabe: Zitat: 'Bei den Wilderklamms hten die Frauen das Haus, bis die Mnnner von Krieg und Abenteuer zurck sind.' Allerdings legt sie gar nicht so viel Wert darauf fr das Anwesen verantwortlich zu sein, auch wenn ihre Mutter in ihrer Krankheit nicht mehr die Kraft dazu aufwenden kann. Viel lieber wrde sie ihren Vater und ihre beiden Brder auf deren Expedition in die Dschungel Meridianas auf der Suche nach dem sagenumwobenen Schlund des Kamaluq begleiten. Die Tatsache, dass ihr Vater auer bildgewaltigen Geschichten und dem Mndel Canteha noch keine wissenschaftlich verwertbaren Ergebnisse von einer dieser Expeditionen mitgebracht hatte, spielt dabei weniger eine Rolle. Aber so ein Abenteuer wre eine feine Sache. Deswegen trifft es sie weniger hart, dass der mnnliche Teil ihrer Familie nicht zum vereinbarten Termin nach Hause zurck kehrte und auch in der Folgezeit auf sich warten lie. Zeit selbst aktiv zu werden und eine Rettungsmission zu starten. Mit besonderer Eile, denn das Eigentum der Wilderklamms steht ohne mnnliche Nachfahren auf dem Spiel und Aspiranten, die sich das Herrenhaus und das Land unter den Nagel rei en mchten, gibt es genug. Etwas unbeholfen, aber frohen Mutes und mit den niedergeschriebenen Reiseerfahrungen des Vaters in der Tasche macht sich Elanora auf den Weg nach Sden um in Chorhop eine Rettungsmannschaft zusammen zu stellen. Zwi elichtige Untersttzung erhlt sie dort von dem Kaufmann Khorim Al'Rashid, auch wenn der mehr auf seinen eigenen Vorteil bedacht ist, was sie am eigenen Leib erfahren muss. Eine alte Zauberin, eine Jgerin, ein undurchsichtiger Streuner, ein mohischer Krieger und einige Trger machen die Reisegruppe perfekt um den vagen Spuren des Vaters zu folgen. Der Urwald entpuppt sich allerdings schnell als weitaus weniger romantisch, wie Elanora das gehofft und erwartete hatte. Viel mehr stellt es sich als tdliche Falle heraus, mit mehr Feinden, als sie vermuten konnte. Nicht jeder, der sich hilfsbereit zeigt, ist auch wirklich ein Freund. Hoffnung und das eigene Leben sind die hchsten Gter, die man im Dschungel erhalten muss. Und die Umgebung macht Elanora beides strittig. 'Kamaluq's Schlund' ist Mary Kingsley (1862 - 1900) gewidmet. Eine britische Entdeckerin, welche mehrfach den afrikanischen Kontinent bereiste. Sie inspirierte den Autor zu dem Roman und der Protagonistin Elanora von Wilderklamm, auch wenn er ausdrcklich darauf hinweist, dass Elanora nicht eine aventurische Kopie von Frau Kingsley darstellen soll. Der Roman lsst frher oder spter Bilder von Filmen wie 'Tarzen' oder 'Daktari' entstehen. Aus Zeiten, in denen die Landkarte ' sei es die derische oder die irdische ' noch weie Flecken hatte und der Entdeckerdrang ausgelebt werden konnte. Diesem Drang folgt auch Elanora wider allen uerlichen Einflssen und Hemmnissen. Eine starke, aufgeklrte Frau, die aber auch noch selbst eine innere Reise vor sich hat, whrend sie die Pfade des Dschungels beschreitet. Ein typischer Reiseroman ' auch nach aventurischen ' Mastben ist 'Kamaluq's Schlund' zwar schon, aber das macht ihn nicht langweilig. Die Entwicklung Elanoras und die konsequent aufrecht erhaltene Spannung halten den Leser bei Laune. Der Roman ist zwar keine Perle, aber er glitzert dennoch und verspricht auf 395 Seiten Kurzweile. Die Aufmachung der Paperback-Ausgabe sticht aus den gngigen DSA-Publikationen heraus. Das Titelbild, welches neben Elanora, die eine Kiste trgt, und einigen Tieren einen Drachen zeigt, mag ber das Ziel vielleicht hinaus schieen. Aber es fllt neben anderen Titeln definitiv auf. ber den Autor: 1965 geboren lebt Stefan Schweikert in Heidenheim auf der Schwbischen Alb. Im "Brotberuf" Elektroniker, von Berufung Musiker in verschiedenen Rockbands. Er schreibt seit 2001 und verffentlichte einige Kurzgeschichten, darunter Beitrge fr die DSA-Anthologien "Aufruhr in Aventurien" und "Unter Aves Schwingen". 2008 erscheint mit "ber den Dchern Gareth's" sein erster Roman. Vielen Dank an den FanPro-Verlag, der diese Rezension ermoglichte. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Es wird immer schlimmer" ... Von Siebenstreich Kamaluq's Schlund... Die Handlung ist eigentlich schnell erzht: Mauerblmchen aus gutem Haus sucht ihre Familie. Sie macht sich auf die Suche nach ihnen und reift unterwegs zu einer erwachsenen Frau. Im Laufe des Romans hatte ich zunchst den Eindruck, dass die Geschichte auch als Kinderbuch gut geeignet wre: der Dschungel war eher ein zu gro geratener Spielplatz als ein potentiell tdliches Areal, die Ereignisse stellten klassische Passagen einer Abenteuerreise dar und auf die bermige Zurschaustellung von Gewalt wurde verzichtet. Und auch, wenn ich die Darstellung der Hauptfigur nicht berzeugend fand (zu oft schwankte sie zwischen Selbstmitleid, Tatendrang, prdem Auftreten und Geilheit), so hatte ich doch das Gefhl, einen zwar seichten, aber doch interessanten Roman zu lesen. Dann, vor allem auf den letzten 30 Seiten, die groe Kehrtwende. Die erwartete frhliche Zusammenkunft bleibt aus, stattdessen kommt es auf einmal zu blutrnstigen Morden und liebgezwonnene Personen werden zu Verrtern - all das liest sich wie ein verzweifelter Versuch des Autors, auf den letzten Seiten eine gewisse Vielschichtigkeit zu erzwingen. Doch damit schie er leider ber's Ziel hinaus und lsst die bisherigen Ereignisse durch den krassen Gegensatz lcherlich wirken. Nur um es klarzustellen: ich habe nichts gegen ein solches Finale (im Gegenteil, ich habe beim Lesen gehofft, dass die Geschichte tiefgrndiger wird), aber in diesem Fall htte der Roman von Anfang an anders aufgebaut werden mssen. Dabei kann der Autor wirklich gut schreiben, was man beispielsweise schon in "Mrderlied" sehen konnte. Denn im Zusammenhang mit Schweikert ist die Bezeichnung "atmosphrisch dicht" nicht einfach nur ein Schlagwort: egal ob Kosch oder Chorhop, nie hat man das Gefhl, dass die jeweilige Stadt nur eine austauschbare Kulisse sei und die anderen Figuren nur existieren wrden, um in irgendeiner Szene als Stichwortgeber aufzutreten. Nein, sie scheinen real zu sein, jede mit eigenen Strken, Schwchen und Ambitionen. Ob die Geschichte aventurisch stimmig ist, darber kann man sich streiten, aber auf jeden Fall passen die gemachten Annahmen gut zur Handlung, deswegen mchte ich diesen Aspekt nicht negativ bewerten. Zumindest ist mir kein grerer Bruch mit dem Regelwerk aufgefallen. Es gibt zwar einen Anhang, dieser ist jedoch leider trotz seiner

Lnge und Ausfhrlichkeit nicht komplett. Auerdem haben sich einige Rechtschreibfehler eingeschlichen. Alles in allem also ein Roman, der durch die unerwartete (und unnntige) 180-Wende am Schluss einiges an Charme verliert. Der beschauliche Reisereport verwandelt sich zu einem Strudel der Gier und Gewalt. Wegen diesem abruptem Stimmungswechsel und der Seichtigkeit der vorherigen Abschnitte sind es leider nur drei Sterne. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. DSA 117: Kamaluqs Schlund: Das Schwarze Auge Roman Nr. 117 Von Christoph Hoffmann-neu Habe schon sehr viele Bcher im Bereich Belletristik / Fantasy gelesen. Dieses geht - meiner bescheidenen Meinung nach - zu den besseren Romanen. Kurzweilig und Spannend mit wirklich berraschender Entwicklung der Geschichte. Unbedingt empfehlenswert.

Kurzbeschreibung Meridiana - dampfende Regenwlder voll fremder Kulturen und exotischer Geschpfe, eine Welt voller Abenteuer und Geheimnisse. So trumt Junkerstochter Elanora, wenn sie wieder einmal zurckbleibt, whrend Vater und Brder sich in den Dschungel aufmachen. Doch diesmal kehren die drei nicht zurck. Kurzentschlossen reist Elanora ihnen hinterher. Sie ahnt nicht, auf was sie sich einlsst - zumal sich jemand an ihre Fersen heftet, der nicht das geringste Interesse daran hat, dass der Junker und seine Shne gerettet werden ... Kurzbeschreibung Meridiana - dampfende Regenwlder voll fremder Kulturen und exotischer Geschpfe, eine Welt voller Abenteuer und Geheimnisse. So trumt Junkerstochter Elanora, wenn sie wieder einmal zurckbleibt, whrend Vater und Brder sich in den Dschungel aufmachen. Doch diesmal kehren die drei nicht zurck. Kurzentschlossen reist Elanora ihnen hinterher. Sie ahnt nicht, auf was sie sich einlsst - zumal sich jemand an ihre Fersen heftet, der nicht das geringste Interesse daran hat, dass der Junker und seine Shne gerettet werden ...